



St. Bonifatius Altenbögge
Bahnhofstraße 18, 59199 Bönen



St. Elisabeth Nordbögge
Liegitzer Straße 1, 59199 Bönen



Christ-König Bönen
Kirchstraße 17 a, 59199 Bönen



Herz-Jesu Heeren-Werve
Pröbstingstraße 11, 59174 Kamen

Pfarrbüro Bahnhofstraße 20, 59199 Bönen Tel. 02383 8246 Fax 02383 950634 Pfarrbüro: pfarrbuero@stbarbara-boenen-heeren.de Pfarrer: benno.heimbrott@stbarbara-boenen-heeren.de dienstags 10:00 - 12:00 Uhr freitags 10:00 - 12:00 Uhr	Gemeindebüro Heeren-Werve: Pröbstingstraße 13, 59174 Kamen Tel. 02307 40263 Fax 02307 40244 Herz-Jesu-Heeren-Werve@t-online.de dienstags 10:00 - 12:00 Uhr
--	---

Pfarrheim St. Bonifatius Bahnhofstraße 18 a, 59199 Bönen Tel. 02383 57951	Pfarrheim Christ-König Goethestraße 40 a, 59199 Bönen Tel. 02383 9670829	Pfarrheim Herz-Jesu Westfälische Straße 21, 59174 Kamen Tel. 02307 41804
--	---	---

Pfarrer Benno Heimbrott 02383 8246	Gemeindereferentin Julia Kettler 0172-8565274
Pastor Ralph Vartmann 02307 85404	E-Mail: julia.kettler@stbarbara-boenen-heeren.de
Diakon Helmut Krause 02307 42295	Büro Gemeindereferentin 02383 9670129
Diakon Adam Sulich 02383 58427	Bahnhofstraße 20 a, 59199 Bönen

Homepage: www.stbarbara-boenen-heeren.de

Pfarnachrichten der Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren für die Zeit vom 24. Juni bis zum 16. Juli 2023

Matthäus 10, 26-33 – 12. Sonntag im Jahreskreis

» Verkauft man nicht zwei Spatzen für einen Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch also nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen. «



Bei euch sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt.

Dieser Satz hat es mir angetan; und der davor auch: Kein Spatz fällt zur Erde ohne den Willen eures Vaters. Im doppelten Sinne haben es mir diese Sätze angetan. Einmal haben sie einen großen Trost: Gott weiß!, heißt der Trost. Ohne den Willen Gottes

geschieht nichts. Aber dann ist da auch der Zweifel, die Verstörung: Wenn Gott weiß, dann weiß er doch auch von den furchtbaren Taten, die geschehen – warum verhindert er sie denn nicht? In den Worten Jesu liegt dieser doppelte Sinn: der Trost und der Zweifel. Gibt es einen Weg hinaus aus diesem Zwiespalt? Nein, den gibt es nicht. Es gibt nur eine gewisse Beruhigung. Und die heißt: Es ging Jesus ebenso. Viele seiner Sätze beschreiben Wege, die aber eher gedanklicher Art sind. Wenn uns die Wirklichkeit nahekommmt, helfen sie nicht mehr so sehr. Wir haben in schweren und düsteren Augenblicken der scheinbaren Gottesferne keine Erklärungen, sondern nur diese Beruhigung: Auch Jesus wusste Gott nicht zu erklären. In seinem schlimmsten Moment warf er sich Gott in die Arme und sagte: Vater, dein Wille geschehe. Das beruhigt mich ein wenig. Ich möchte es auch können, wenn ich verstört bin wie Jesus in Gethsemane. Arme Gottes statt Erklärung Gottes. Dabei helfe mir Gott, wenn die schweren Stunden kommen.

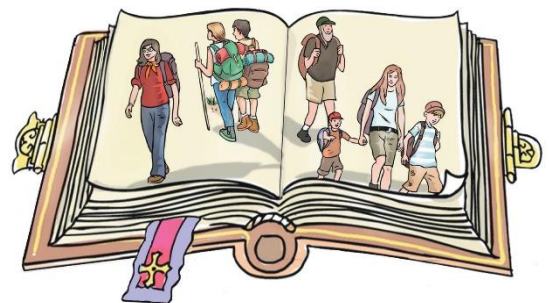
Liebe Gemeinde,

ob Sie die Ferien zu Hause oder in der Ferne verbringen – ich wünsche Ihnen frohe und erholsame Tage. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich von Herzen alles Gute. Bleiben Sie von Gott behütet!

Ihr

Benno Heimbrott

Benno Heimbrott, Pfarrer



Schöne Sommerferien!

Matthäus 10, 37-42,8 –13. Sonntag im Jahreskreis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Aposteln: Wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und mir nachfolgt, ist meiner nicht wert. Wer das Leben findet, wird es verlieren; wer aber das Leben um meinetwillen verliert, wird es finden. «



Wer das Leben um meinetwillen verliert, wird es finden.

Jesus fordert uns nicht auf, Vater oder Mutter nicht mehr zu lieben. Er will nicht, dass wir unsere Kinder gering schätzen. Jeder Mensch verdient unseren Respekt und unsere Wertschätzung.

Aber er sagt, dass es noch etwas oder jemanden gibt, das/der mehr zählt. In Zeiten des Nationalsozialismus und in der ehemaligen DDR haben Kinder ihre Eltern oder Eltern ihre Kinder an die Autoritäten verraten, weil ihnen die jeweilige Ideologie wichtiger war als das Wohlergehen ihrer Angehörigen. Das kann es nicht sein. Und das hat Jesus auch nicht gesagt. Das, was größer sein soll als selbst die Liebe zu den Eltern, ist nicht etwas, für das man das Leben der anderen opfert. Es muss etwas sein, für das wir bereit sind, unser eigenes Leben, unser eigenes Wohlergehen hintanzustellen. Ziele zu haben und Pläne zu schmieden, ist gut und wichtig. Es geht aber in unserem Leben um mehr. Es geht um unsere Berufung, unsere Aufgabe, das Große, für das wir in dieser Welt sind. Wenn das im Widerspruch steht zu unseren Plänen, zu unseren familiären Beziehungen, dann, so sagt Jesus, müssen wir uns entscheiden.

Gottesdienstplan 24. Juni bis 16. Juli 2023

Samstag, 24. Juni	GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS
Herz-Jesu 17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Sonntag, 25. Juni	12. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König 10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ Fam. Sciborski, Joanna Simon u. Georg Adam
St. Bonifatius 11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ d. Fam. Tran
Dienstag, 27. Juni	HL. Hemma von Gurk, HL. Cyrill von Alexandrien
Herz-Jesu 09:00 Uhr	Hl. Messe, ++ Ehel. Adelheid u. Leopold Stickens / + Ralf Brocke
Mittwoch, 28. Juni	HL. IRENÄUS BISCHOF VON LYON, MÄRTYRER
Christ-König 09:00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 29. Juni	HL. PETRUS UND HL. PAULUS
St. Elisabeth 18:00 Uhr	Hl. Messe, + Anneliese Birkenfeld als Jahresseelenamt
Freitag, 30. Juni	HL. Otto, Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom
St. Bonifatius 09:00 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 01. Juli	Marien-Samstag
Herz-Jesu 17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde ++ Bernhard, Leonhard Merch u. Cousin Hubert Merch, Leb. u. ++ d. Fam. Reschke u. Merch, ++ Marta u. Franz Reschke, + Maria u. Albert Merch
Sonntag, 02. Juli	13. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König 10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, Leb. u. ++ d. Fam. Both u. Bauschulte / ++ Paul u. Emilie Siegmund und ++ Eltern und Schwiegereltern
St. Bonifatius 11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Pfarrer Duilio Bianucci
Dienstag, 04. Juli	HL. Elisabeth, HL. Ulrich, HL. Elisabeth, Königin von Portugal
Herz-Jesu 09:00 Uhr	Hl. Messe, + Ralf Brocke
Mittwoch, 05. Juli	HL. Antonius Maria Zaccarà
Christ-König 09:00 Uhr	Hl. Messe
Christ-König 10:00 Uhr	Frühstück Geburtstagskinder von Caritas

Donnerstag, 06. Juli	Hl. Maria Goretti
St. Elisabeth 18:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 07. Juli	Hl. Willibald
St. Bonifatius 09:00 Uhr	Hl. Messe mit anschließendem Caritas-Seniorentreff im Pfarrheim
Samstag, 08. Juli	HL. KILIAN UND GEFÄHRTEN
Herz-Jesu 17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Sonntag, 09. Juli	14. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König 10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Günter Weißwange
St. Bonifatius 11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Josef Te Dinh
Dienstag, 11. Juli	HL. BENEDIKT VON NURSIA
Herz-Jesu 09:00 Uhr	Hl. Messe, Leb. u. ++ d. Fam. Siedhoff u. Deist
Mittwoch, 12. Juli	
Christ-König 09:00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 13. Juli	Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde
St. Elisabeth 18:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 14. Juli	Hl. Kamillus von Lellis
St. Bonifatius 09:00 Uhr	Hl. Messe
Samstag, 15. Juli	HL. BONAVENTURA
Herz-Jesu 15:30 Uhr	Taufe der Kinder Maximilian Schulz und Mia Wawrzinski
Herz-Jesu 17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Pfarrer Ulrich May / + Elisabeth Niehues
Sonntag, 16. Juli	15. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König 10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, Leb. u. ++ d. Fam. Mai u. Skiba, + Stefanie Mai
St. Bonifatius 11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Herbert Beyer, ++ d. Fam. Beyer und Schulte

Beichtgelegenheit nach Absprache.

		Evangelien-Texte	Kollekten bzw. Spenden für
24.06./25.06.2023	12. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 10, 26-33	unsere Pfarrgemeinde
01.07./02.07.2023	13. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 10, 37-42	Heiliger Vater
08.07./09.07.2023	14. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 11, 25-30	unsere kirchlichen Gebäude
15.07./16.07.2023	15. Sonntag im Jahreskreis	Matt. 13, 1-23	unsere Pfarrgemeinde

Bei Spenden per Überweisung verwenden Sie bitte die IBAN unserer Pfarrei wie folgt: DE16 4106 2215 0004 1558 01 und geben bitte an, wofür Sie Ihre Spende verwendet haben möchten. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Veranstaltungen und Termine

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Freitag	30.06.2023	15:00 Uhr	Seniorenrechte Behinderten- und Altenrunde	St. Bonifatius, Pfarrheim
Mittwoch	05.07.2023	09:00 Uhr	Nach der hl. Messe Frühstück der Geburtstagskinder / Caritas Christ-König	Christ-König
Samstag	15.07.2023		Kfd-Ausflug Waldbühne Heessen „Sister Act“	
montags		20:00 Uhr	Chorprobe St. Cäcilia Heeren	Herz-Jesu, St.-Barbara-Haus
donnerstags		17:00 Uhr	Messdienerstunde	St. Bonifatius
Jeden 2. u. 4. Donnerstag		17:30 Uhr	Chorprobe St. Cäcilia Bönen	St. Bonifatius = gerade Monate Christ-König = ungerade Monate

Sich einschwingen in den Takt Gottes

Ferien, Auszeit – das ist für mich auch die Zeit, mich selbst fallen zu lassen. Mich selbst mit all meinen Sorgen und Ängsten, aber auch Plänen und Zielen, sogar mit meinen Wünschen loszulassen. Im Vertrauen darauf, dass ich gehalten werde. Nicht die Welt mit ihren Forderungen und ihren Verlockungen sollen den Takt meiner Tage bestimmen, sondern ich möchte mich einschwingen in den Takt Gottes. Und dabei ruhig mal die Bodenhaftung verlieren, himmlisch

leicht, statt irdisch schwer. Wie das geht? Das ist eigentlich ganz einfach: Zunächst nehme ich mich so an, wie ich bin. Entledige mich dem beständigen Drang, mich selbst zu optimieren. Das kann ich im Wissen darum, dass Gott mich so nimmt, wie ich bin. Ich muss mit mir nicht strenger sein, als Gott es ist. Und das Zweite: Ich denke auch nicht zu klein von Gott. Ich traue ihm zu, dass er mein Leben auf gute Wege führt, und ich vertraue mich ihm an.



Gerhard Mester

Das Jesus mal Ferien hatte, davon steht nichts in der Bibel. Überhaupt: Ferien, so wie ihr sie kennt, die gab es zur Zeit Jesu nicht. Aber es gab schon einen arbeitsfreien Tag pro Woche wie heute den Sonntag. Der hieß früher und heißt auch heute bei jüdischen Mitbürgern Sabbat. Heute müssen viele Menschen auch am Sonntag arbeiten: zum Beispiel in Krankenhäusern und Seniorenheimen, bei der Feuerwehr und der Polizei, in Restaurants und manchmal auch in Geschäften. Das war bei Jesus am Sabbat ganz anders, da waren fast alle Tätigkeiten verboten. Davon erzählt eine Geschichte aus der Bibel: Jesus und seine Jünger gingen durch ein Ge-

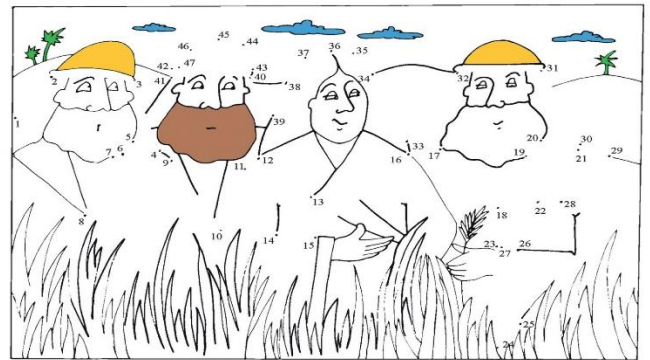
treidfeld, und die Jünger zupften Getreidekörner von den Ähren, um sie zu essen. Das galt aber schon als Arbeit und war am Sabbat verboten. Männer, die auf die Beachtung des Sabbats achteten, sahen, wie die Jünger die Körner abrissen, und schimpften mit ihnen. Da sagte Jesus einen tollen Satz: Der Sabbat ist für die Menschen da, nicht der Mensch für den Sabbat. Bedeutet: Wichtiger als die Einhaltung jeden Gesetzes ist das Wohl der Menschen. Mal nicht zu arbeiten, ist wichtig, doch nicht, wenn man dabei hungern muss. Ich wünsche euch Ferien, in denen ihr euch erholt und ihr viele tolle Sachen machen könnt.

Martina Skwara



Guter Gott, du hast Himmel und Erde erschaffen. Blumen, Kräuter und Früchte sind deine Gaben. Sie machen uns Freude, dienen uns zur Nahrung und Heilung.

Segne die Kräuter, die wir zum Fest der Aufnahme der Mutter Jesu gesammelt haben. Segne uns auf Marias Fürsprache. Heile, was krank ist, richte auf, was da-niederliegt. Schenke auch uns das Glück, ganz vereint zu sein mit Jesus Christus, unserem Bruder und Herrn. Amen.



Ingrid Neelen



Herausgeber:	Pfarrrei St. Barbara Bönen und Heeren, Bahnhofstraße 20, 59199 Bönen
Quellenangaben:	Gruppen, Verbände, Gemeindeglieder der Pfarrrei St. Barbara Bönen und Heeren, image/pixabay/pfarrbriefservice 2023
Datenschutzbeauftragter:	Thomas Biehn, Geschäftsführer "Biehn und Professionals GmbH", Wiesenstraße 32, 33397 Rietberg-Mastholte
Redaktionsschluss	für die Pfarrnachrichten (15.07.2023 – 20.08.2023) Freitag, 11.08.2023, 12:00 Uhr für die DOM-Nachrichten (19.08.2023 – 03.09.2023) Dienstag, 08.08.2023, 12:00 Uhr.